

Erledigt

Looking back: Könnt Ihr Euch noch an eure früheren Usernamen erinnern?

Beitrag von „blackcat“ vom 30. Juni 2018, 21:21

Moin.

Dieser Tage habe ich mich an meine 9 Leben erinnert, und dabei sind mir plötzlich einige meiner Usernamen eingefallen, die ich mal während der vorherigen 8 Leben hatte.

Im Nachhinein betrachtet, haben sich dabei auch welche gezeigt, die - völlig unbedacht und unschuldig gewählt - sich unbeabsichtigt und bekloppt als Nachteil erwiesen oder aber systemisch verfälscht wurden und daher völlig unverständlich waren:

So entschied ich mich mal zu guten alten BBS-Zeiten (*Veteranen wissen, was damit gemeint ist.*) für den Namen "Le Mec". Das ist Französisch-Umgangssprachlich für "Der Typ", was natürlich "mäk" (*also Mac*) ausgesprochen wird. Gesagt getan, macht natürlich nur auf einem Mac-basierten System Sinn, nicht jedoch auf einem BBS-System, das sich am **DOS-Standard mit 8 zusammenhängenden Zeichen** ohne Leertaste orientiert ...

Logisch, dass "lemec" bzw. "LEMEC" dann irgendwie nicht mehr so cool oder gar nachvollziehbar klingt. Nichtmal die französischsprachigen User hatten's da kapiert. 🙄

In einer anderen Ära hatte ich mich aus heute nicht mehr erinnerbaren Gründen mal "Mohammad" genannt, vermutlich weil der Name exakt 8 DOS-Zeichen lang ist. Da ich damals in einer internationalen Umgebung arbeitete, hatte ich mir nichts weiter dabei gedacht und vermutlich angenommen, damit international oder interkulturell zu klingen (So à la "Die Welt ist ein Dorf im Netz" oder "One World" o.ä.), jedoch nicht damit gerechnet, in so manchem deutschen Forum auf Ausländerhasser (heute würde man dazu vermutlich Moslem-Hater oder



AfDazi sagen) zu treffen.

Auch hatte ich mal nach dem Ende der DDR den Usernamen "Ossi8". Prompt lief ich damit ausgerechnet in (deutschen) Mac-Foren einigen Ossi-Hatern ins Messer, die mich bei jeder Gelegenheit dissten, weil sie glaubten, ich sei ein **Ossi** und würde ihnen ihre D-Mark oder sonstwas wegnehmen und sei schuld am Soli-Zuschlag oder dürfte als vermeintlicher Ossi

keinen so teuren Computer wie einen Macintosh besitzen (den ich womöglich noch mit ihrem mehrfach abkassierten Begrüßungsgeld finanziert hätte).

Keiner dieser Deppen, obwohl Mac-User, kam auf die Idee, dass ich den Usernamen einfach aus dem "OS 8" abgeleitet hatte, das damals das aktuelle Betriebssystem auf Macintosh war.



Anhand dieser Erfahrungen habe ich gelernt, dass man Usernamen nicht leichtfertig aussuchen sollte - dass ich Blackcat heiße, hat zwar auch seinen spezifischen Sinn, aber da können mich höchstens noch Katzenhasser zu belästigen versuchen. Oder einfach geborene Hater, und die brauchen keinen Grund. (Haters gonna hate. Always. And ever.) 😄

Könnt Ihr Euch noch an Eure alten Usernamen erinnern?

Was habt Ihr für Erfahrungen damit gemacht?

Würdet Ihr Euch heute - hier in unserem Forum - einen anderen Usernamen geben, wenn Ihr das könntet? Wenn ja, warum? Wenn nein, warum nicht?

BC

Beitrag von „hackintoshhood“ vom 30. Juni 2018, 21:27

DerAlte war ein gern benutzer Username von mir 😊 wobei ich mit Hackintoshhood sehr unglücklich bin... wollte damals einfach nur schnell hilfe 😊

ein guter grund den Jetzt mal zu ändern 😊

Das wäre erledigt 😊

Beitrag von „Superjeff“ vom 30. Juni 2018, 21:36

"Damals", als es 'Americas Army' noch nativ für den Mac gab (gibts ja heute nur noch per Steam für Windows) war ich der 'Germinator'.

Da waren ja größtenteils nur Amerikaner bei, deshalb fand ich das irgendwie cool, auch weil ich meistens die SAW (das M60) genommen hatte.

Wurde aber sehr schnell von den Amis mit der deutschen Geschichte in Zusammenhang gebracht, weshalb ich mich nach einigen Tagen dann umbenannte.

Beitrag von „al6042“ vom 30. Juni 2018, 21:41

Nette Geschichten... 😄

Bei mir gibt es da nicht viel zu erzählen...

ich bin seit 1997 nur mit diesem, bzw. ähnlichem Nick unterwegs... 😊

Beitrag von „Mork vom Ork“ vom 30. Juni 2018, 21:48

Ich nutze den Spitznamen, Usernamen, Nickname (wie Ihr wollt) seit ich 12 Jahre alt bin.

Entstanden ist er durch einen Kumpel von mir, der aus meinem Vornamen (Marc) einfach Mork machte, weil ich damals eine eierfarbene Adidas-Jacke ständig getragen habe und zu der Zeit Mork vom Ork im TV populär war.

Und so habe ich diesen Usernamen schon zu FirstClass Mailbox- und HOTLINE-Serverzeiten benutzt. Und auch bei den ganzen 9LIVE-Moderatoren war dieser Username durchaus ein Begriff,

da ich der Initiator der "grünen Gnome" mit meinem Forum CITV.NL bin. In manchen Foren nutze ich eine abgewandelte Form ala Mork_vom_Ork, wenn diese in Ihren Nicknames keine Leerzeichen zulassen. Aber wo immer ich kann, nutze ich den Usernamen in der "mit Leerzeichen"-Form, so wie hier.

Beitrag von „blackcat“ vom 30. Juni 2018, 21:50

[Zitat von Superjeff](#)

"Damals", als es 'Americas Army' noch nativ für den Mac gab (gibts ja heute nur noch per Steam für Windows) war ich der 'Germinator'.

Hattest aber bestimmt nicht vom Film "Germinal" abgeleitet oder?

[Zitat von Superjeff](#)

"Wurde aber sehr schnell von den Amis mit der deutschen Geschichte in Zusammenhang gebracht, weshalb ich mich nach einigen Tagen dann umbenannte.

Kannste mal sehen, Hater gibt's immer und überall. 🙄

Beitrag von „daschmc“ vom 30. Juni 2018, 21:50

Ein anderer Username als „daschmc“ existiert bei mir nicht! 😊 Und diesen verwende ich seitdem ich online unterwegs bin! Bitte nicht danach googeln 😊
Ein Klassenkamerad hatte mir diese Kombination aus DANIEL SCHmidt meinem echten Namen und MC für „Master of Ceremony“ erdacht. Wir waren damals krasse HipHopper 😎
Also seit ca. 1998 bin ich gläsern im Internet 😊

Beitrag von „Brumbaer“ vom 1. Juli 2018, 08:32

Seit den 70ern des letzten Jahrtausend immer der selbe.
Wir, wir hatten ja nichts, nicht einmal ein ä. Und Platz für zwei m schon gar nicht.
Ihr jungen Leute wisst ja gar nicht, wie gut ihr es habt.

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 1. Juli 2018, 09:37

Ich hatte mal einen Kumpel, Kommilitonen, der war Kurde aus einem Grenzgebiet irgendwo in der Nähe Syrien. Der hat erzählt, dass er einige Jahre gearbeitet hat und sich viel Geld davon gespart. So dass er von dem ganzen Geld eine Gabel gekauft hat. Zumindest hatte er ein Werkzeug, dass mit dem Essen war eine andere Geschichte.

Und wir denken jetzt nur an dicke Prozessoren 😄

Beitrag von „Wolfe“ vom 1. Juli 2018, 10:38

Ein Name allein erscheint mir kaum ausreichend, wenn Menschen sich so sehr verändern. Andererseits geht es ja auch nicht anders, wollten wir uns nicht verlieren.

Namen und Etiketten sind so leicht zu verwechseln.
Sagt Wolfe, der hoffentlich schon genügend Namen hatte.

Beitrag von „blackcat“ vom 1. Juli 2018, 13:29

[Zitat von Brumbaer](#)

Wir, wir hatten ja nichts, nicht einmal ein ä. Und Platz für zwei m schon gar nicht.
Ihr jungen Leute wisst ja gar nicht, wie gut ihr es habt.

Am Schlimmsten war ja das Fräulein von der Vermittlungsstelle, das immer so schnell verband, dass man die Akkustikkoppler [nicht rechtzeitig an den Hörer halten konnte](#).

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 1. Juli 2018, 13:42

Bei mir war es Hova und Dr.Stein

Hova entstand durch Augen zu und 4x auf der Tastatur getippt
seit 2010 dann als Dr.Stein unterwegs wegen Frankenstein

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 1. Juli 2018, 19:13

Ich war hier kurze Zeit als mark_quark unterwegs (einen Fehlstart hingelegt), entstanden durch eine Freundin die ich mit QuarkXPress beeindruckt habe. Hab es aufgegeben, weil es doof ist. Altemirabelle auch nicht besser, aber zumindest etwas neutral.

Beitrag von „blackcat“ vom 6. Juli 2018, 11:13

Kommt mir vor, als hätten hier nur sehr wenige Anekdoten zu ihren Usernamen zu berichten.

